

Vergabevermerk - Freihändige Vergabe von Bauleistungen (VOB)

1. Daten der Vergabestelle

Vergabestelle/Träger	Datum
Bearbeiter	Telefon
Maßnahme	Aktenzeichen/VAIF-Nr.

2. Leistungsart

Bauleistung

kurze Beschreibung der Bauleistung
geschätzter Auftragswert (netto)

3. Vergabeart

Nationales Verfahren - Freihändige Vergabe:

Freihändige Vergabe **ohne** Teilnahmewettbewerb

Freihändige Vergabe **mit** Teilnahmewettbewerb

4. Begründung der Vergabeart

Die Auftragsvergabe erfolgt gem. § 3 Abs. 5 VOB/A freihändig, weil

1) für die Leistung aus besonderen Gründen (z.B. Patentschutz, besondere Erfahrung oder Geräte) nur ein bestimmtes Unternehmen in Betracht kommt,

2) die Leistung besonders dringlich ist (Gründe dürfen nicht im Verantwortungsbereich des Auftraggebers liegen),

3) die Leistung nach Art und Umfang vor der Vergabe nicht so eindeutig und erschöpfend festgelegt werden kann, dass hinreichend vergleichbare Angebote erwartet werden können,

4) nach Aufhebung einer Öffentlichen Ausschreibung oder Beschränkten Ausschreibung eine erneute Ausschreibung kein annehmbares Ergebnis verspricht,

5) es aus Gründen der Geheimhaltung erforderlich ist,

6) sich eine kleine Leistung von einer vergebenen größeren Leistung nicht ohne Nachteil trennen lässt,

7) der Auftragswert

bei staatlichen Auftraggebern unter 10.000,00 € (ohne Umsatzsteuer) liegt.

bei nichtkommunalen Auftraggebern unter 50.000,00 € (ohne Umsatzsteuer) liegt.

bei Kommunen unter 50.000,00 € (ohne Umsatzsteuer) liegt.

Begründung zu Ziffer 1) bis 7):

5. Angebote

Bei freihändiger Vergabe sollen mehrere – grundsätzlich mindestens drei – Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Ausnahmen sind nur zulässig, wenn unter „4. Begründung der Vergabeart“ ein Ausnahmetatbestand, welcher weniger bzw. nur ein Angebot rechtfertigt, explizit Anwendung findet. Eine Beschränkung des Wettbewerbs auf ortsansässige Unternehmer ist unzulässig.

Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Firmen

Folgende Angebote sind eingegangen:

Bewerber	Betrag

Anzahl der geprüften bzw. gewerteten Angebote

Die Angebotseinholung erfolgte

- schriftlich per Fax
 telefonisch Sonstiges:

Es wurden keine weiteren Angebote eingeholt, weil

6. Angebotspreise

Wirtschaftlichstes bzw. niedrigstes Angebot in Euro

7. Vergabekriterien (sind vor Beginn des Vergabeverfahrens bekannt zu geben)

Für die Vergabeentscheidung sind folgende Wertungskriterien maßgebend:

- | | | | |
|---|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Preis | <input type="checkbox"/> Qualität | <input type="checkbox"/> Funktionalität | <input type="checkbox"/> Liefer- u. Ausführungsfrist |
| <input type="checkbox"/> Konstruktion | <input type="checkbox"/> Lieferzeitpunkt | <input type="checkbox"/> Betriebskosten | <input type="checkbox"/> Gestaltung |
| <input type="checkbox"/> technischer Wert | <input type="checkbox"/> Umwelteigenschaften | <input type="checkbox"/> Zweckmäßigkeit | <input type="checkbox"/> Kundendienst |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

8. Auftragserteilung

Vergabe des Auftrages an den Mindestbieter

Ja Nein

Wenn nein, welche Gründe liegen vor, einem preislich höher platzierten Bieter den Auftrag zu erteilen bzw. Angabe von Gründen für die Ablehnung von ungewöhnlich niedrigen Angeboten		Rangnummer des zum Auftrag vorgesehenen Angebots
Auftragnehmer	Auftragssumme in Euro	Auftragsdatum

9. Ausführungsfristen

vereinbarter Ausführungsbeginn	vereinbartes Ausführungsende
--------------------------------	------------------------------

Ort, Datum

Unterschrift der Vergabestelle